

# Datenschutz – Erste – Hilfe

## Was ist Big Data?

Das automatisierte Sammeln und Verarbeiten von Daten. Durch programmierte Algorithmen wird das Internet nach verschiedenen Arten von Informationen durchsucht, um ein genaues „Bild“ eines Menschen erstellen zu können.

## Für wen ist das wichtig?

Internet-Unternehmen sammeln personenbezogenen Daten, um überhaupt profitieren zu können. Je mehr wir preisgeben (freiwillig oder unfreiwillig), desto besser wird ihr Angebot und desto mehr Geld lässt sich verdienen. Personenbezogene Daten im Internet können als Währung bezeichnet werden. Kostenfrei ≠ Kostenlos.

## Was sind personenbezogene Daten?

„Nach europäischem Recht und Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) sind personenbezogene Daten all jene Informationen, die sich auf eine natürliche Person beziehen oder zumindest beziehbar sind und so Rückschlüsse auf deren Persönlichkeit erlauben.“

„Besondere personenbezogene Daten umfassen Informationen über die ethnische und kulturelle Herkunft, politische, religiöse und philosophische Überzeugungen, Gesundheit, Sexualität und Gewerkschaftszugehörigkeit. Sie sind besonders schützenswert.“

„Betroffene haben vor allem das Recht auf informationelle Selbstbestimmung. Das Speichern und Verarbeiten von personenbezogenen Daten ist mithin nur unter Zustimmung des Betroffenen zulässig.“ (datenschutz.org)

## Wie werden sie gesammelt?

- Geo-Tracking von mobilen Geräten
- Browser-Tracking (IP Adressen, Tracker auf Webseiten und Cookies)
- Freiwillige Angaben: Persönliches wie Alter und Wohnort, öffentliche Posts, Profile, Bilder, Likes, Shares, etc.

## Wieso ist Vorsicht geboten?

Durch die Algorithmen werden an die Nutzen, nur auf sie persönlich zugeschnittene Angebote, Werbung und Informationen herangezogen. Sie befinden sich dann in einer Filterblase, die zu einer Isolation gegenüber Informationen führen kann. Interessant ist, den Algorithmus einmal zu verwirren und Artikel zu ‚liken‘, die einem eigentlich nicht gefallen, um die Filterblase zu durchbrechen.

Befindet man sich in einer solchen Filterblase ist der Weg zu der sog. Echo Chamber nicht weit. Befinden sich mehrere Menschen auf einer sozialen Plattform, die eine ähnliche Filterblase teilen, werden ihre Meinungen stets reproduziert und nicht weiterentwickelt.

Weitere Vorsicht: Diebstahl der Identität, Chilling Effect, der Gläserne Mensch...

## Was ist mein Recht? – Informationelle Selbstbestimmung

„Als Recht auf informationelle Selbstbestimmung wird das Recht des Einzelnen verstanden, grundsätzlich selbst über die Preisgabe und Verwendung seiner personenbezogenen Daten zu bestimmen.“ (grundrechtenschutz.de)

## Wo liegt also das Problem?

Es liegt im Kleingedruckten, was gerne „überlickt“ wird mit einem schnellen „Ja, ich bin einverstanden“, um den Dienst nutzen zu können. Datenschutzrichtlinien und Nutzungsbedingungen sind nicht bei jedem Anbieter eindeutig. Antworten finden sich hier im Kleingedruckten. Wussten Sie zum Beispiel, dass Google, Facebook und Co. Sie auf andere Seiten verfolgen darf und alle gesammelten Informationen weitergeben kann? Oder wussten Sie, dass Sie bei der Nutzung der FB App eingewilligt haben, dass alles gespeichert werden darf, auch deine privaten Nachrichten? Ein Blick in die AGB lohnt sich!

## Alternativen?

Suchmaschinen: Duck Duck Go, Ixquick, Startpage

Messengerdienste: Threema, Signal